

# Infotainment der besonderen Art

Brenz Band und Herrn Hömseders musikalische Klasse bilden den Rahmen eines Nachmittags rund ums Thema Pflege

ERDMANNHAUSEN

VON ANGELIKA BAUMEISTER

Der früher vom Krankenpflegeverein jährlich ausgerichtete Martinimarkt war stets ein Veranstaltungshöhepunkt in der Gemeinde Erdmannhausen. Jetzt will der Verein mit seinem neuen Vorsitzenden Gerhard Deisch ein neues Highlight etablieren. Am Samstag, 16. November, findet in der Halle auf der Schray ein musikalisch umrahmter sowie bewirteter Infonachmittag zum Thema Pflege statt.

Konzipiert wurde eine Veranstaltung für die ganze Familie und bei den Akteuren konnte Deisch als pensionierter Leiter der Fröbelschule in Ludwigsburg auf sein bewährtes Netzwerk setzen. Denn sein langjähriger Kollege war der Leiter der benachbarten Schule am Favoritepark, Horst Tögel, und der gründete vor mehr als 40 Jahren die inzwischen weltbekannte Brenz Band. An der Chinesischen Mauer und beim Bundespräsidenten haben die Musiker schon gespielt, sie sind Unesco-Botschafter für den Frieden und ob mit oder ohne Behinderung, sie stehen für Inklusion und Miteinander.

Am Infonachmittag wirkt außerdem „Herrn Hömseders musikalische Klasse“ mit. Der in Erdmannhausen lebende Lehrer Peter Hömseder unterrichtet an der Grundschule Tamm. Er packt Bildungsinhalte in Musik und die Kinder sind mit riesiger Begeisterung dabei. Hömseders Pädagogik überzeugt selbst Musikprofis, es gab schon eine Zusammenarbeit mit den Ludwigsburger Schlossfestspielen und auch Rockstar Peter Maffay hat bereits die musikalische Klasse besucht.

Der Bietigheimer Zauberer Radschi entführt die Besucher des Infonachmittags außerdem in eine magische Welt, und die ist manchmal auch herrlich komisch. Hinter dem Pseudonym steckt der Lehrer Hans-Peter Raggi, der seit Jahrzehnten die Generationen verzaubert. Da heißt es Platz nehmen, die Bühnendarbietungen sowie die Bewirtung des Gesang- und Sportvereins mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Getränken genießen.

Mit Infoständen sind außerdem be-



In der Brenz Band machen Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam Musik – mitreißend und leidenschaftlich.

Archivfoto: Ramona Theiss

währte Einrichtungen wie die Deutsche Alzheimergesellschaft Baden-Württemberg, der DRK-Ortsverein Erdmannhausen, die Diakonie Württemberg, der Pflegestützpunkt des Landkreises Ludwigsburg, die Diakoniestation Bottwartal, die Hospizgruppe Steinheim-Murr, die Kleeblatt-Pflegeheime und der Krankenpflegeverein Erdmannhausen präsent.

Der vor 116 Jahren gegründete Krankenpflegeverein Erdmannhausen hat es sich von Beginn an zur Aufgabe gemacht, die Not der meist armen Bevölkerung bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit zu lindern. Um wirkungsvoll helfen zu können, rief die Vorsitzende Grete Huober einst den Martinimarkt ins Leben, der großen Anklang fand und Einnahmen brachte.

Bis zum Inkrafttreten des Pflegeversi-

cherungsgesetzes 1995 waren in Erdmannhausen Gemeindegewestern tätig. Die ambulante Pflege führt seither die Diakoniestation Bottwartal fort, deren Mitglied der Verein ist. Eine neue Aufgabe fand der Krankenpflegeverein im Jahr 2012 mit der Einrichtung einer Betreuungsgruppe für Demenzzranke. Der Bedarf ist groß, inzwischen gibt es drei Gruppen in den Räumen des „Vergiss mein nicht“ in der Bahnhofstraße.

Gerhard Deischs Engagement beschränkt sich aber nicht nur auf den Krankenpflegeverein, dessen Vorstand er bereits sechs Jahre als Kassierer angehörte, bevor er im April zum Vorsitzenden gewählt wurde. Der Keyboard- und Klavierspieler macht außerdem Kaffeemusik in den Kleeblattpflegeheimen in Murr und

Erdmannhausen. Im „Vergiss mein nicht“ macht er ebenfalls immer wieder Musik. Als Ehrenamtlicher besucht er im Auftrag der Gemeinde zudem regelmäßig Geburtstagsjubilare. Und dabei macht er die Erfahrung, dass die Einsamkeit für viele ältere Menschen ein Problem ist. Er will sie nun aus der Isolation herausholen und einen Fahrdienst etablieren. Auch in der Hospizarbeit will sich der Verein künftig einbringen. Dafür sind aber viele ehrenamtliche Mitstreiter notwendig. „Wir brauchen mehr jüngere Leute, die sich engagieren“, sagt Deisch.

**INFO:** Das offizielle Programm des Infonachmittags Pflege am Samstag, 16. November, in der Halle auf der Schray beginnt um 14 Uhr, ab 13 Uhr ist die Halle geöffnet.